



Berta von Suttner
9.6.1843-21.6.1914
1906 Friedensnobelpreis
Die Waffen nieder – ihr Credo

„Anatolien wartet auf deutsche Patriots“

ruft unsere Heimatzeitung Freie Presse am 19.11.2012 im Kriegsberichterstellerstil

Deutsche Soldaten an die türkische Grenze (Anatolien) zu Syrien. Ausgerüstet mit Raketen. „Patriots“. Zwei Drittel der Deutschen wollen es nicht. Sollen die „glanzvollen Siege“ im Kosovo, Serbien, Afghanistan, als HiWi's für die USA auf den Weltmeeren, immer so weitergehen? Sollen die Millionenzahlen der Toten, Vertriebenen, Waisen im 21. Jahrhundert so weitergehen? Nähern wir uns dem Zustand, den man im 20. Jahrhundert Faschismus nannte?

Berta von Suttner, die „Friedensberta“, schrieb in ihrem letzten Brief im Sommer 1914 an die Frauen der Deutschen Friedensgesellschaft:

„Im Namen der Liebe, diesem heiligsten aller Gefühle, das ja als die eigentlichste Domäne des Weibes gilt, im Namen der Güte, die ja erst den Mensch menschlich macht, im Namen des Gottesbegriffs, zu dem sich unsere Ehrfurcht erhebt, wollen wir den Krieg bekämpfen; nicht nur, weil er sich nicht mehr auszahlt und daher eine Torheit – sondern weil er grausam und daher ein Verbrechen ist. Das soll in all dem Aufwand von politischen und ökonomischen Argumenten nicht vergessen werden.“

Katrin Göring-Eckardt, Präses der Synode der Evangelischen Kirche Deutschlands, Vizepräsidentin des Bundestages, Führungspolitikerin der Partei B90/Grüne (Interview Chrismon spezial 10/2012)

„Da drüben, in der Lorenzkirche waren 1989 die Friedensgebete, und dann ging es zur Demo zum Domplatz“. ... „Schwerter zu Pflugscharen“ war das biblische Wort „Niemand konnte doch gegen das Symbol sein, das die UdSSR der UNO als Denkmal geschenkt hatte.“ ... aber es war verboten ... „Manche trugen deshalb bewusst die leere Stelle mit den Nähten auf dem Ärmel.“

Folgen wir, wenn Katrin Göring-Eckardt zur Montagsdemo gegen den Krieg aufruft!

... l a n g a n h a l t e n d e P a u s e

Aber nein! Sie ruft nicht! Wo bleibt sie?

Jetzt, im Januar 2013, wo der deutsche Außenminister, der Verteidigungsminister, der Präsident des Bundestages Deutschland zu den Waffen nach Mali, zur Sicherung des Urans u.a. Bodenschätze des Landes ruft, schweigt die Christin, Bürgerrechtlerin, Friedenskämpferin, Widerstandskämpferin gegen die SED-Diktatur beharrlich. Wo bleibt ihr Ruf nach den Pflugscharen? Bangt sie um ihr Salär oder hat sie 1989 schlicht und ergreifend nur etwas vorgetäuscht?